

# GRAUMELIERT

Wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie aus einer altmodischen Holzkommode ein **silbern glänzendes Schmuckstück** zaubern.

**DRY  
BRUSH  
TECHNIK**

**vorher**



**W**as tun mit der geerbten Kommode, die so gar nicht zum persönlichen Einrichtungsstil passen will? Ganz einfach: Das Stichwort lautet „Upcycling“. Mit Kreidefarbe und Möbelwachs aufgepeppt und mit neuen, modernen Knäufen versehen, setzt die alte Dame auf einmal spannende Akzente und bringt nostalgisches Flair in die Einrichtung, ohne dabei altbacken zu wirken. Die angesagte Vintage-Optik gelingt mit einer Kreidefarbenlasur. Hübsches Detail: Die geschwungene Unterkante wird mit weißem Acrylstift betont und trifft damit genau den Ton der neuen weißen Knäufe auf den Schubladen.

# SCHLÜSSELLÖCHER VERSPACHTELN

Da die Kommode neue Griffe bekommt, müssen die alten entfernt und die Löcher verschlossen werden.



## TIPP

### DIY-SPACHTELMASSE

Spachtelmasse können Sie ganz leicht selbst herstellen. Als Basis verwenden Sie **Holzleim**, als **Füllstoff Sägespäne** oder Sägemehl – idealerweise aus dem Holz, das gespachtelt werden soll. Geben Sie den Leim in eine Schüssel und schütten Sie die Sägespäne nach und nach zu. Beim Anrühren sollte eine **zähflüssige, klebrige Masse** entstehen, die nicht zu cremig sein darf. Die Konsistenz erinnert ungefähr an die von Erdnussbutter.



Zuerst das Möbelstück reinigen und alle Griffe entfernen. Aus optischen Gründen werden auch die Schloslöcher zwischen den Schubladen verschlossen. Dafür die **Rosetten entfernen**.

selber  
machen

FÜR EINSTEIGER



## PROJEKTLISTE

➤ **Aufwand**  
circa 12 Stunden

➤ **Material**

- Acrylstift, z. B. von Boesner
- Antikwachs von Miss Mustards Seeds Milk Paint
- Clear Wax von Painting the Past
- Gilding Wax in Silber von Posh Chalk
- Griffe, z. B. von [www.knaeufe.de](http://www.knaeufe.de)
- Holzpaste
- Kreidefarbe matt in Dutch Grey und Historical White, von Painting the Past
- Schablone Turkish Delight von Posh Chalk
- Tapete von wall-art

➤ **Werkzeuge**

Akku-Bohrschrauber | Lasurpinsel | Lederlappen | Malerrolle schmal | Pinsel | Schleifpapier, 150er-Körnung | Spachtel | Spatel

➤ **Kosten**

circa 200 Euro



Die Löcher mit der **selbst hergestellten Spachtelmasse** füllen. Darauf zum Abschluss eine Schicht Holzpaste aus dem Handel aufbringen und glatt schleifen.

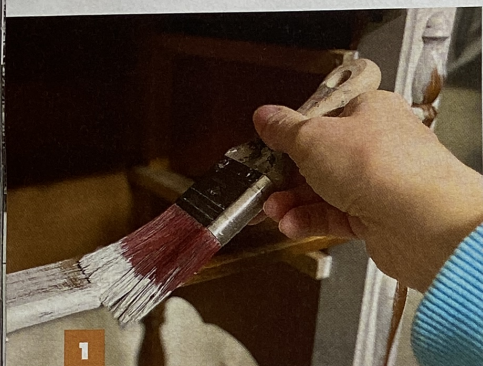


Daggi  
Dethlefsen,  
Upcycling-  
Expertin

„Achten Sie auf eine **homogene Konsistenz**, damit sich die Spachtelmasse **gut in die Löcher füllen lässt.**“

# GRUNDIEREN & STREICHEN

Bevor Sie mit dem Auftragen der Farbe beginnen, müssen Sie das Möbelstück mit 150er-Körnung anschleifen. Anschließend streichen Sie die Kommode mit zwei Schichten hellgrauer Kreidefarbe. Darauf tupfen Sie weiße Kreidefarbenlasur und erzeugen so eine spannende Struktur.



1

Tragen Sie mit dem Pinsel eine erste Schicht Kreidefarbe auf. **Trocknen lassen** und dann eine zweite Schicht auftragen.



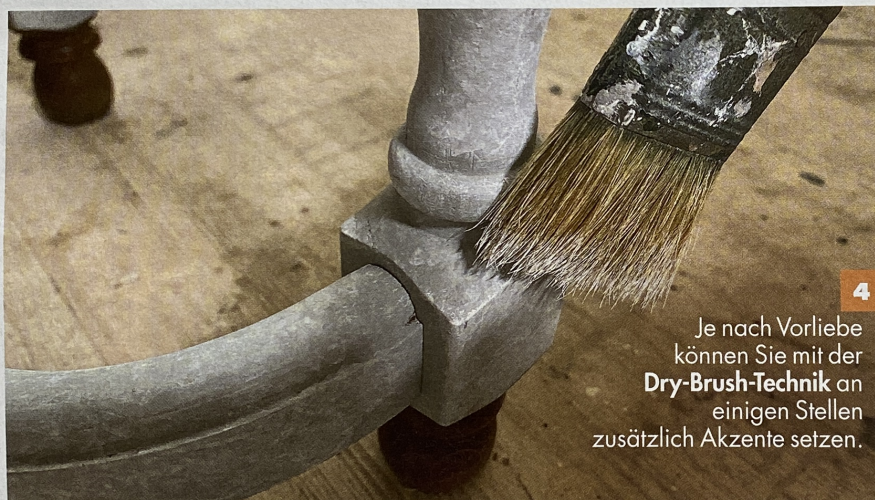
2

Die Möbelfüße lassen Sie ungestrichen. Sie werden stattdessen **mit etwas Antikwachs aufgefrischt**.



3

Kreidefarbenlasur (s. u.) mit geknülltem Lederlappen auf die Kommode **auf tupfen**, bis der gewünschte Effekt erzielt ist.



4

Je nach Vorliebe können Sie mit der **Dry-Brush-Technik** an einigen Stellen zusätzlich Akzente setzen.

## LASUR HERSTELLEN

Mit einer weißen Kreidefarbenlasur setzen Sie einen Schleier auf die Kommode, der an Wolken am Himmel erinnert. Mischen Sie dafür **Kreidefarbe im Verhältnis 1:1 mit Wasser** und verrühren Sie die Mischung mit einem Spatel. Nun können Sie diese mit einem zerknüllten Lappen auf die Oberfläche tupfen. Fahren Sie so lange fort, bis das Bild einheitlich ist und Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.

## TIPP DRY-BRUSH-TECHNIK

Wenn Sie Ihrem Möbelstück einen interessanten Vintage- Look verleihen möchten, wenden Sie die sogenannte Dry-Brush-Technik an. Sobald das Möbelstück fertig gestrichen und vollständig getrocknet ist, bringen Sie mit einem **trockenen Pinsel sehr wenig einer etwas helleren Farbe** auf die Oberfläche auf. Am besten streifen Sie vorher überschüssige Farbe vom Pinsel an einem Küchentuch ab. Die **federleichten Spuren**, die der Pinsel auf der Oberfläche des Möbelstücks hinterlässt, sorgen für eine spannend gealterte Optik.



5

Die Außenseiten der Schubladen **schablonieren** Sie mit grauer Kreidefarbe. Eine Lackrolle leistet gute Dienste.



6

Zuletzt **versiegeln** Sie die Kommode mit etwas farblosem Wachs, damit Schmutz und Wasser nicht eindringen können.



7

**Löcher für die neuen Griffe bohren** und die weiß glänzenden runden Knäufe anbringen.



8

Setzen Sie zum Schluss noch einige **Akzente mit dunklem Wachs**. Die Zierleisten werden mit silbernem Gilding Wax betont.

## BUCHTIPP

### Neuer Glanz

Das ein oder andere alte Schätzchen haben Sie bestimmt auch im Keller. Statt es zu entsorgen, verhelfen Sie ihm mit der richtigen Technik zu einem zweiten Leben. Wie das funktioniert, zeigt Ihnen DIY-Expertin Daggi Dethlefsen in ihrem Buch. Christophorus Verlag, 29,99 Euro.



### FERTIG



Beim Aufziehen der Kommode offenbaren die Schubladen ihr dekoratives Schablonenmuster. Wer möchte, kann auch die Innenseiten der Schubladen schmücken. Dazu **hübsche Tapetenreste zu-schneiden** und die Boden damit auslegen

**Strahlt wie neu!**

**Dank der Rundumerneuerung bezaubert die Kommode im Shabby-  
Stil, ohne antiquiert zu wirken**

Glänzende Aussichten! Mit der silbernen Kreidefarbe und dem aufgetupften White Wash bekommt die alte Kommode einen **stilvollen Auftritt** und wird zum Blickfang

